



Bedienungsanleitung

Human Detector *Flex* ist ein Produkt der

heddier electronic GmbH
Raiffeisenstraße 24
48734 Reken
Tel. +49 (0) 2864 95 178-0
info@human-detector.com

Release 05/2023



Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle Messungen wurden unter spezifischen Bedingungen durchgeführt. Haftungsausschluss: Dieses Dokument, sowie alle anderen Dokumente (Angebote / Spezifikationen / Anschreiben / etc.), stellen keine Garantie für eine vom Kunden gewünschte Funktionalität unserer Produkte dar. **heddier electronic GmbH** garantiert keine vom Kunden gewünschte Funktionalität oder Marktfähigkeit. Der Kunde soll in der Lage sein, auf der Grundlage der übermittelten Unterlagen eine eigene Entscheidung zu treffen. **heddier electronic GmbH** unterstützt ihn dabei, wie es durch die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen der **heddier electronic GmbH**" vorgegeben ist. In keinem Fall haftet die **heddier electronic GmbH** für Schäden und Folgeschäden, die durch die Verwendung der Produkte und Beschreibungsunterlagen entstehen. Ausgenommen hiervon sind Schäden, die durch fahrlässiges Verhalten verursacht wurden oder Schäden, die durch übergeordnete Gesetze geregelt sind.

Copyright by **heddier electronic GmbH**. **Human Detector** ist ein eingetragenes Warenzeichen der **heddier electronic GmbH**.

Inhaltsverzeichnis HDF-REMOTE

| | |
|---|----|
| Einführung | 3 |
| Sicherheitshinweise | 5 |
| Human Detector Flex Sensoren | 6 |
| HDF-REMOTE | 7 |
| Einsatz und Wirkungsweise | 7 |
| Anmeldung im System | 8 |
| Wartung und Pflege | 11 |
| Garantiebedingungen | 12 |
| Vorgehensweise im Falle einer Garantiereparatur | 12 |
| Sonstiges | 12 |
| Hilfe und Support | 13 |

Einführung

Sicherheits- und Überwachungstechnik für Museum, Ausstellung, Privatsammlung und Handel mit Luxusgütern

Danke, dass Sie sich für das **Human Detector Flex** Alarmsystem entschieden haben.

Es unterstützt Sie als leistungsstarkes, kompaktes und schnell zu installierendes Sicherungs- und Überwachungssystem bei dem Schutz Ihrer Ausstellungsstücke und Wertgegenstände. Ob Gemälde, Skulpturen oder Automobile, das **Human Detector Flex** System überzeugt durch seine vielfältigen Einsatzmöglichkeiten.

Für fast jede Aufgabe gibt es das richtige Sensor- und Alarmmodul. Diese sind extrem klein und können mit preisgünstigen Lithium-Batterien bis zu 10 Jahre betrieben werden.

(HDF steht für **Human Detector Flex**)

| | |
|-----------------------|---|
| HDF-3D PROTECT | Das HDF-3D PROTECT Modul erkennt kleinste Schwingungen (Körperschall) und Bewegungen. Hierdurch ist es ein wirkungsvoller Schutz für Vitrinen, Podeste, technische Exponate und Fahrzeuge. |
| HDF-TOUCH | Annäherungen und Berührungen an Objekten lassen sich mit dem HDF-TOUCH Modul einfach erkennen. Das System ist ideal für die Sicherung metallischer Objekte, kann aber auch für andere Zwecke genutzt werden. |
| HDF-HANG | HDF-HANG sichert Bilder und hängende Objekte an Galerieschienen. |
| HDF-OPTICAL | Bilder, Gemälde und andere hängende Objekte lassen sich durch HDF-OPTICAL nachhaltig, einfach und berührungslos sichern. |
| HDF-EXTERN | Externe Sensoren mit einem Alarmausgang (NO oder NC) lassen sich direkt an das HDF-EXTERN Modul anschließen. Hiermit kann das Human Detector Flex System beliebig erweitert werden. |
| HDF-WIRE | Die Sicherung mit Abrissdrähten ist in vielen Fällen der günstigste und schnellste Weg „Kleingut“ gegen Diebstahl zu sichern. Das HDF-WIRE Modul unterstützt bis zu zwei Meldekreise. |
| HDF-DOOR | HDF-DOOR sichert Türen, Klappen und Revisionsöffnungen. |
| HDF-SHOCK | Das HDF-SHOCK Modul erkennt grobe Schläge, Lageänderungen und Schwingungen. |
| HDF-REMOTE | Mit dem Paniktaster HDF-REMOTE können Alarmmeldungen von Aufsichtspersonen einfach und nicht sichtbar abgesetzt werden. |

Mit Ausnahme des Paniktasters **HDF-REMOTE** können alle Alarmmodule zusätzlich mit einem externen Netzteil betrieben werden. Die Ankopplung an die Alarmzentralen (**HDF-BUZZER** und **HDF-SPEECH**) und das Alarmmanagementsystem **HDF-AMD** erfolgen drahtlos per Funk. Die im 868 MHz Bereich stattfindende Kommunikation nutzt ein spezielles Modulationsverfahren, das massive Wände und große Gebäude gut durchdringt. Die hier erzielten Reichweiten sind oftmals um ein Zifaches größer als diejenigen, die man mit herkömmlichen Systemen erzielen kann.



Die Alarmzentralen HDF-BUZZER und HDF-SPEECH

Mit den Alarmzentralen **HDF-BUZZER** und **HDF-SPEECH** stehen zwei Systeme mit unterschiedlichen Ausbaustufen zur Verfügung.

Das Grundsystem **HDF-BUZZER** ermöglicht eine lautstarke Alarmausgabe über eine eingebaute Piezo-Sirene (Buzzer). Zusätzlich stehen drei potentialfreie Relaisausgänge zur Verfügung. Diese können durch die Alarmmodule individuell gesteuert werden. Über einen externen Eingang werden per Schlüsselschalter Alarmmeldungen quittiert und das System scharf und unscharf geschaltet.

Die **HDF-SPEECH** Alarmzentrale verfügt zusätzlich über eine Sprachausgabe. Sprach- und Tonmeldungen sind als MP3-Datei gespeichert und werden als Alarmmeldung genutzt.

Die **HDF-AMD** Einheit (**AMD** = **A**larm **M**anagement **D**evice) ermöglicht eine gezielte Weiterleitung von Alarmmeldungen an IP-basierte Leitstellen gemäß des **SIA-DC09** Standards und **Ademco CID** Kodierung. Hierbei wird genau unterschieden, wer für welchen Alarm zuständig ist. Ebenfalls überwacht die **HDF-AMD** in Kombination mit dem **HDF-ANTIJAM** das Funknetzwerk auf Störsender. Die **HDF-AMD** ist ein offenes System. Zukünftige Projekte - wie z. B. das Übertragen von Messdaten (Temperatur, Luftfeuchtigkeit etc.), aber auch die Anbindung an Videozentralen - können damit umgesetzt werden.

Sicherheitshinweise

Die **Human Detector Flex** Systeme sind nach neuesten Qualitäts- und Sicherheitsstandards konstruiert und hergestellt. Sie sollten folgende Installations- und Nutzungshinweise beachten:

1. Informieren Sie sich über die Sicherheitshinweise

Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie die Geräte in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Berücksichtigen Sie alle Sicherheitshinweise und Anmerkungen in dieser Bedienungsanleitung.

2. Eindringen von Gegenständen oder Flüssigkeiten

Vermeiden Sie das Einführen oder Eindringen von Gegenständen oder Flüssigkeiten in die Gehäuse der **Human Detector Flex** Systeme. Sollte es trotzdem dazu kommen, trennen Sie das Gerät umgehend von der Spannungsversorgung (Netzteil oder Batterien) und senden das Gerät zu einem autorisierten Vertragshändler oder zum Hersteller zur Überprüfung.

3. Hohe Temperaturen

Halten Sie die Systeme fern von Feuer, Heizungen oder anderen Hitze liefernden Geräten. Bauen Sie die **Human Detector Flex** Sensoren und Geräte niemals in oder an leicht entflammbare Gegenstände wie z. B. Kraftstofftanks an.

4. Klima

Die Geräte wurden für den Gebrauch bei Temperaturen zwischen -10°C bis + 50°C konstruiert. Ein Betrieb außerhalb dieser Werte ist zu vermeiden und kann zu dauerhaften Schäden führen.

5. Reinigung

Verwenden Sie zur Reinigung der **Human Detector Flex** Sensoren keine „aggressiven“ Reinigungsmittel oder übermäßig viel Feuchtigkeit. Beachten Sie die Empfehlungen zu den einzelnen Produkten.

6. Stromversorgung

Verbinden Sie die **Human Detector Flex** Geräte niemals direkt mit einer 230 Volt Netzleitung. Der Betrieb ist ausschließlich über ein geeignetes Netzteil (wie im Lieferumfang enthalten) oder Batterie (Typ CR2450 oder vergleichbar) zulässig.

Wichtiger Sicherheitshinweis!

Alle Installations-, Programmier- und Einrichtungsarbeiten müssen von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Spätere Änderungen im Normalbetrieb (wie z. B. das Umsetzen von **Human Detector Flex** Modulen) kann von eingewiesenen Personen (kein Fachpersonal) durchgeführt werden. Hierbei sind aber die oben genannten Sicherheitshinweise und die allgemeinen Regeln der Elektrotechnik zu beachten. Bei Unsicherheiten fragen Sie Ihren Händler oder einen qualifizierten Elektroinstallateur.

Die **heddiar electronic GmbH** übernimmt keine Garantie und Verantwortung für Installationen, die durch Dritte ausgeführt werden. Das gilt auch dann, wenn die Personen vorher geschult wurden oder in Kontakt standen.

Human Detector Flex Sensoren

Das **Human Detector Flex** System beinhaltet verschiedene Sensoren. Alle Sensoren verfügen über eine äußerst kompakte Bauform, einen geringen Energieverbrauch und eine hohe Funkreichweite. Die Sensorgehäuse bieten einen guten mechanischen Schutz und sind aus bruchsicherem ABS-Kunststoff mit einer Brandschutzklassifizierung nach UL94V-1 gefertigt.

In den folgenden Kapiteln werden die Funktionen der verschiedenen Sensortypen beschrieben. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die Informationen aufmerksam. Die richtige Auswahl des Sensors und die korrekte Installation sind wichtig für einen fehlerfreien Einsatz.

Anmerkung!

Sollten Sie für Ihre Anwendung keinen geeigneten Sensortypen finden, möchten wir Sie bitten, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir versuchen Ihnen dann eine mögliche Auswahl oder Einsatzumgebung zu empfehlen. Für spezielle Fälle sind wir in der Lage, Sensoren an Ihre Bedürfnisse anzupassen oder neue Sensortypen zu entwickeln. **Human Detector Flex** ist ein offenes System und wächst mit den Anforderungen der Nutzer.

**Die heddier electronic GmbH bietet auf Wunsch
Schulungen und Training für interessierte Kunden an.
Sprechen Sie mit unserem Vertrieb!**



HDF-REMOTE

Einsatz und Wirkungsweise

Der **Human Detector Flex** Handsender **HDF-REMOTE** kann als Panik-, Alarm- oder Handsender genutzt werden. Er integriert sich wie ein normales **Human Detector Flex** Alarmmodul in das Meldernetzwerk. Allerdings hat er mit ca. 200 m Reichweite im Freifeld eine reduzierte Reichweite. Das kann aber im Betrieb durch die Platzierung von Funkzentralen mit angeschlossenen **HDF-EXTERN** Alarmmodulen kompensiert werden.

Der kleine Handsender kann unsichtbar in einer Kleidungstasche oder an einer Trageschleife getragen werden. Da er nur im Sendefall Energie benötigt, verfügt er über eine quasi unendliche Batterielebenszeit. Der Handsender **HDF-REMOTE** gibt der Raumaufsicht eine zusätzliche Sicherheit und hilft, Situationen zu entschärfen, die sonst nicht oder nur mit erhöhtem Aufwand lösbar sind.



Aufgrund der Möglichkeit komplexe Alarmstrukturen im **MULTI-** und **PROFI-Mode** zu erzeugen, kann der Handsender **HDF-REMOTE** intelligent in das Sicherheitsnetzwerk eingebunden werden. Ein Hilferuf aus einem Ausstellungsraum kann z. B. gezielt an die benachbarten Räume und an die Aufsicht im Ausgangsbereich weitergeleitet werden.

Der **HDF-REMOTE** Handsender unterstützt das Museumspersonal bei folgenden Aufgaben:

- **Hilferuf bei Ablenkungsversuchen durch Besucher**
- **Ruf von unterstützendem Personal, wenn das „Revier“ verlassen werden muss**
- **Auslösen von Alarm nach persönlicher Entscheidung des Wachpersonals (Fehlverhalten von Besuchern)**
- **Panikalarm bei Angriff oder Bedrohung**
- **... und mehr**

Anmeldung im System

Das **Human Detector Flex** Sicherungssystem verfügt über drei unterschiedlich leistungsstarke Betriebsmodi. Ein Wechsel zwischen den Betriebsmodi ist jederzeit möglich. Alle Komponenten sind aufwärtskompatibel. Das bedeutet, Sie können jederzeit in einen höherwertigen Betriebsmodi wechseln und die zuvor erworbenen Geräte uneingeschränkt nutzen. Sie haben ebenfalls die Option, größere Sicherheitsinstallationen zu verkleinern oder in mehrere, eigenständige Installationen zu überführen. Die **Human Detector Flex** Technik bietet ein Maximum an Rentabilität für Ihre Investition.

Anmeldung von Handsendern HDF-REMOTE im EASY-Mode

Der **EASY-Mode** ist der einfachste Betriebsmodus. Aufgrund seiner Leistungsfähigkeit genügt er einem großen Anwenderkreis. Im **EASY-Mode** können bis zu 30 Alarmsensoren inkl. Handsendern mit einer Alarmzentrale **HDF-BUZZER** oder **HDF-SPEECH** verbunden werden. Dabei ist es aber auch möglich, einen Alarmsensor mit mehreren Alarmzentralen zu verbinden. Das ist in Anwendungsfällen, bei denen ein Alarm an mehreren Stellen ausgegeben werden soll, sinnvoll.

Die Kopplung erfolgt durch Drücken der Paarungs- und Alarmtaste am Handsender **HDF-REMOTE**. Beim Drücken der Taste werden die Betriebsdaten und Kennungen der Systeme automatisch ausgetauscht. Es ist keine zusätzliche Konfiguration notwendig.

(+) Vorteile EASY-Mode:

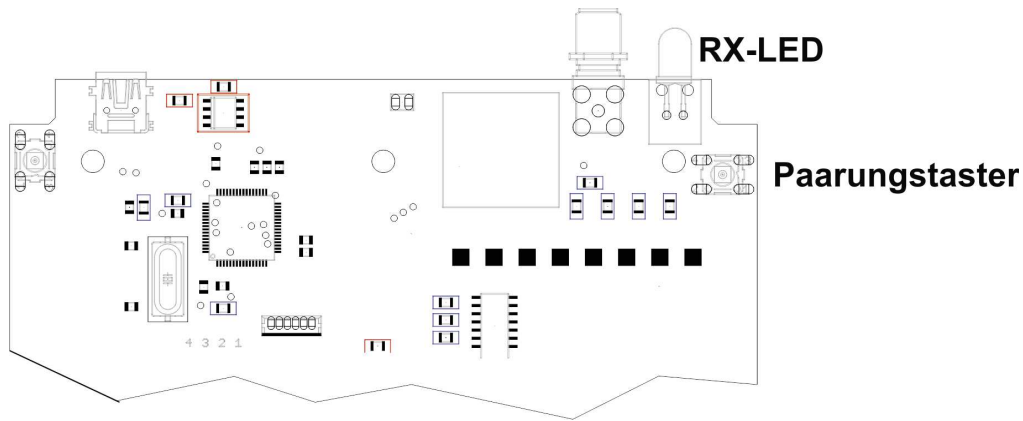
- Sekundenschnelle Paarung durch einfachen Tastendruck
- Schnelle Einarbeitung für ungeübte Anwender

(-) Nachteile EASY-Mode:

- Begrenzung auf max. 30 Alarmsensoren inkl. Handsender pro Alarmzentrale
- Löschen nur in kompletten Blöcken (keine Einzellöschung)
- Alle gepaarten Sensoren haben an der jeweiligen Alarmzentrale das gleiche Alarmverhalten. Das kann an den einzelnen Alarmzentralen unterschiedlich sein.
- Eine Projektdokumentation muss manuell durch den Anwender erstellt werden

Um die Anmeldung im **EASY-Mode** durchzuführen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Öffnen Sie das Gehäuse der Alarmzentrale **HDF-BUZZER** oder **HDF-SPEECH** durch Herausdrehen der 4 Schrauben auf der Rückseite.
- Schalten Sie die Alarmzentrale ein. Wie?
- **Drücken Sie die Paarungstaste an der Alarmzentrale einmal.** Die RX-LED neben der Paarungstaste blinkt einmal, um die Paarungsbereitschaft anzuzeigen.



- **Drücken Sie die Alarntaste am Handsender einmal.** Die erfolgreiche Paarung wird durch ein Doppelblinker der roten RX-LED neben der Paarungstaste angezeigt.
- Drücken Sie wiederholt die Alarntaste. Bei jedem erneuten Drücken wird ein Alarm ausgelöst.

Sie können jetzt weitere Handsender durch eine Wiederholung des Vorgangs anmelden. Am Ende der Arbeiten verschließen Sie das Gehäuse der Alarmzentrale.

Wichtiger Hinweis!

In der Alarmzentrale sind max. 30 Speicherplätze für Kennungen von Alarmmodulen und Handsendern vorhanden. Sofern Sie alle Speicherplätze schon durch ältere Installationen belegt haben, müssen Sie zunächst die Alarmzentrale auf den Urzustand zurücksetzen. **Hierbei werden alle 30 belegten Speicherplätze gelöscht.** Ein Löschen einzelner Speicherplätze ist nicht möglich! Nach einem Rücksetzen in den Urzustand müssen alle Alarmsensoren und Handsender neu angemeldet werden.

Dieser Vorgang löscht alle bisherigen Anmeldungen der Sensoren!

Der Notrufsender HDF-REMOTE sendet keine Lebenszeichen (Heartbeats) aus. Eine Überwachung der Funktion und Verfügbarkeit des Handsenders ist über das Heartbeat-Monitoring nicht möglich.

Zum Zurücksetzen der Alarmzentrale in den Urzustand gehen Sie folgendermaßen vor:

- Öffnen Sie das Gehäuse der Alarmzentrale **HDF-BUZZER** oder **HDF-SPEECH** durch Herausdrehen der 4 Schrauben auf der Rückseite.
- Schalten Sie die Alarmzentrale ein.
- **Drücken Sie die Paarungstaste für mindestens 10 Sekunden.** Die RX-LED neben der Paarungstaste leuchtet während des Löschvorgangs dauerhaft. Ist der Löschvorgang beendet, blinkt die RX-LED dreimal. Sie können das Drücken der Paarungstaste jetzt beenden. Alle Verbindungen zu den vorher gepaarten Sensoren sind jetzt gelöscht. Die Alarmzentrale ist in den Urzustand zurückgesetzt.

Anmerkung!

Bitte vergessen Sie nicht, eine Dokumentation der von Ihnen gemachten Arbeiten zu erstellen. Diese ist

erforderlich, um dauerhaft die Funktion der Sicherungsanlage zu verstehen.

Anmeldung von Handsendern im MULTI- und PROFI-Mode

Die Anmeldung im **MULTI- oder PROFI-Mode** erfolgt ausschließlich mit der kostenlos verfügbaren **HDF-CONFIGURATOR** Software. Die Betriebsmodi verfügen über ein Maximum an Flexibilität und Leistungsfähigkeit. So können z. B. bis zu 200 Alarmsensoren und Handsender mit einer Alarmzentrale verbunden werden.

Das gesamte Sicherheitsnetzwerk wird mit der Windows-Software **HDF-CONFIGURATOR** am PC geplant. Nach Abschluss der Planung werden der Software die Kennungen der Module mitgeteilt. Hieraus werden die Steuerdateien für die Alarmzentralen (**HDF-BUZZER** und **HDF-SPEECH**) und der Alarm-Management-Einheit **HDF-AMD** erzeugt. Diese werden dann per USB-Schnittstelle oder WLAN auf die Geräte (**HDF-BUZZER**, **HDF-SPEECH** und **HDF-AMD**) übertragen.

(+) Vorteile MULTI- oder PROFI-Mode:

- Unterstützung von bis zu 200 Alarmsensoren und Handsender pro Alarmzentrale
- Einfache Konfiguration mit Windows-Software **HDF-CONFIGURATOR**
- Variable Einstellung von Alarmverhalten und Vernetzungen
- Automatische Erstellung einer lückenlosen Projektdokumentation
- Weiterleitung von Alarmmeldungen auf tragbare digitale Endgeräte der Raumaufsichten

(-) Nachteile MULTI- oder PROFI-Mode:

- Einarbeitung in **HDF-CONFIGURATOR** Software erforderlich
- Komplexere Installation des Alarm-Management-Systems **HDF-AMD**

Das genaue Vorgehen der Anmeldung von Sensoren im **MULTI-** und **PROFI-Mode** wird in dem Kapitel „Human Detector Flex Software“ beschrieben.

Wartung und Pflege

Die **Human Detector Flex** Handsender **HDF-REMOTE** benötigen keine besondere Wartung und Pflege. Da es sich aber um sicherheitsrelevante Systeme handelt, ist eine regelmäßige Kontrolle zu empfehlen. Sie kann im Rahmen der turnusmäßig durchgeführten Überprüfungen der Sicherheitstechnik erfolgen. Es ist aber ratsam, gelegentlich im laufenden Betrieb die Funktion zu testen. Das ist wichtig, da der Handsender **HDF-REMOTE** über eine reduzierte Reichweite gegenüber den fest installierten Alarmmodulen verfügt. Bei diesen Kontrollen können Sie die Einsetzbarkeit des Handsenders im gewünschten Bereich kontrollieren.

Ein Batteriewechsel ist in den seltensten Fällen nötig. Sollte es aber notwendig sein, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

Batteriewechsel bei den Alarmmodulen

- Öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite des Handsenders, dafür müssen die beiden Sicherungsschrauben entfernt werden.
- Entfernen Sie die Batterie aus dem Gehäuse. Sie können diese vorsichtig aus der Halterung hebeln, indem Sie am Rand der Batterie drücken.
- Setzen Sie die neue Batterie vom Typ **CR2032** in die Halterung ein. Der Pluspol muss nach oben zeigen. Prüfen Sie, ob die Batterie ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Anmerkung!

Bitte verwenden Sie ausschließlich Markenbatterien vom Typ **CR2032**. Kostengünstige Batterien unbekannter Hersteller haben häufig eine deutlich geringere Kapazität und eine höhere Selbstentladung. **Mangelhafte Batterien können auslaufen. Bei Berührung besteht Vergiftungsgefahr durch das enthaltene Quecksilber.**

- Verschließen Sie das Gehäuse des Handsenders. Setzen Sie dafür die beiden Sicherungsschrauben ein und ziehen diese vorsichtig fest.
- Dokumentieren Sie den Wechsel der Batterie.

Reinigen des Handsenders

Ein Reinigen der Gehäuse ist im Normalfall nicht notwendig. Sollte es trotzdem gewünscht sein, empfehlen wir den Einsatz eines milden Glasreinigers.

Gehen Sie dabei bitte folgendermaßen vor:

- Bitte nehmen Sie ein ausreichend großes Stück Küchenkrepp und sprühen Sie einmal, max. zweimal mit dem Glasreiniger auf das Küchenkrepp.
- Verteilen Sie die Reinigungsflüssigkeit im Küchenkrepp und wischen Sie damit vorsichtig die Oberfläche des Handsenders ab.
- Überprüfen Sie im Anschluss die Funktion des Handsenders, indem Sie einen Testalarm auslösen.

Anmerkung!

Verwenden Sie keine Lösungsmittel zum Reinigen des Handsendergehäuses. Ebenfalls darf das Gehäuse nicht direkt besprüht werden. Es ist in jedem Fall zu vermeiden, dass Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Falls dies doch geschieht, muss es zunächst getrocknet und dann auf seine Funktion überprüft werden.

Sofern Sie Verschmutzungen oder z. B. Feuchtigkeit im Handsendergehäuse feststellen und die Funktion anhaltend gestört ist, setzen Sie sich mit unserem Kundendienst in Verbindung!

Garantiebedingungen

Die **Garantiezeit beträgt 2 Jahre ab dem auf der Rechnung ausgewiesenen Kaufdatum**. Abweichende Garantiebedingungen für gewerbliche Kunden ergeben sich aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der **heddiel electronic GmbH**. Im Garantiefall ist der Benutzer berechtigt, das Gerät zu seinem zuständigen Vertragshändler zur Reparatur einzusenden. Der Kaufbeleg muss bei jeder Reparatur innerhalb der Garantiezeit dem Vertragshändler vorgelegt werden. Die in der Garantie eingeschlossenen Leistungen umfassen alle zur Reparatur notwendigen Ersatzteile und die Lohnkosten.

Es besteht keine Garantie für unsachgemäßen Gebrauch oder fehlerhafte Installationen. Ebenso verfällt der Garantieanspruch nach technischen Veränderungen des Gerätes von nicht autorisierten Personen. Für auf dem Transport zur Servicewerkstatt entstandene Schäden ist eine Haftung des Herstellers ausgeschlossen.

Die gesetzlichen Gewährleistungsregeln sind durch die Garantieregelung nicht beeinträchtigt. Ein Garantie- oder Gewährleistungsanspruch besteht nicht für Geräte, an denen die Seriennummernaufkleber entfernt wurden oder die vorgeschriebenen Nutzungs- und Betriebsbedingungen nicht eingehalten wurden.

Vorgehensweise im Falle einer Garantiereparatur

Die defekten **Human Detector Flex** Komponenten sollten im Originalkarton oder in vergleichbarer Verpackung zum Vertragshändler gebracht oder geliefert werden. Fügen Sie eine Kopie der Kaufrechnung bei. Für eine sichere Anlieferung durch den Transporteur kann keine Verantwortung übernommen werden. Daher wird empfohlen, eine Transportversicherung gegen Verlust, Diebstahl und Beschädigung abzuschließen.

Eine Rücknahme der gelieferten **Human Detector Flex** Komponenten ist nach dem Öffnen der originalen Kartonage oder Beschädigen des Siegels ausgeschlossen. Geräte ohne Seriennummernaufkleber sind von der Garantie- und Gewährleistungsregel ausgeschlossen.

Sonstiges

Technische Änderungen und Irrtümer sind möglich. Der Hersteller behält sich vor, die technischen Spezifikationen der einzelnen Geräte und Komponenten jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Das Copyright dieses Dokumentes unterliegt der **heddiel electronic GmbH**. Kopien zur Arbeitsunterstützung oder Wartung der **Human Detector Flex** Sicherheitsanlagen sind jederzeit zulässig. Kopien zur Verteilung an Dritte – egal auf welchem Weg - sind auch in Auszügen nur nach schriftlicher Genehmigung zulässig.

Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Inc., USA.
Human Detector ist ein eingetragenes Warenzeichen der heddiel electronic GmbH.

Hilfe und Support

Moderne Sicherheitstechnik ist trotz der einfachen Bedienung für viele Anwender komplex und nur zum Teil zu verstehen. Die Vielfalt der verschiedenen Museen und Sammlungen erfordern eine fachkundige und auf die Aufgabenstellung bezogene Installation der **Human Detector Flex** Technik. Ziel ist es, ein optimal auf Kundenbedürfnisse angepasstes Sicherungssystem zu schaffen. Sofern Sie mit der Installation beauftragt sind, möchten wir Ihnen folgende Tipps geben:

- Tipps** Lesen Sie zunächst aufmerksam die Bedienungsanleitung, um die verschiedenen Funktionen und Besonderheiten der einzelnen Komponenten zu verstehen. Vergleichen Sie hierbei die gelieferten Systeme mit der Dokumentation.
- Tipps** Oftmals hilft es, eine Installation erst einmal außerhalb der Ausstellung auszuprobieren. Bauen Sie kleine Funktionseinheiten auf und nehmen Sie diese in Betrieb. Ändern Sie die Einstellungen der verschiedenen Komponenten und beobachten Sie die Auswirkungen.
- Tipps** Planen Sie Ihre Sicherheitsanlage im Vorfeld. Erstellen Sie Übersichten, welche Sensoren mit welchen Alarmeinrichtungen zusammenarbeiten. Orientieren Sie sich während der Installation an Ihrer Übersicht. Sofern Sie Änderungen an Ihrem Konzept vornehmen – was sehr wahrscheinlich ist – tragen Sie diese sofort in Ihrer Übersicht ein. **Bedenken Sie, eine präzise Projektdokumentation ist die Voraussetzung für alle zukünftigen Arbeiten an Ihrer Sicherheitsanlage.**
- Fragen** Fragen richten Sie bitte zunächst an Ihren Fachhändler. Dieser sollte geschult sein und Ihre Fragen beantworten können. Falls nicht, erhält er die notwendige Unterstützung aus unserem Haus.
- Training** Nutzen Sie unser Schulungsangebot. Wir schulen Sie und Ihre Kollegen in der Installation und dem Einsatz der **Human Detector Flex** Sicherheitstechnik. Die Schulungen können in Ihrem Haus oder in unserem Schulungszentrum in Coesfeld (nahe Münster in Nordrhein-Westfalen, Deutschland) stattfinden. Auf Wunsch kann die Schulung auch mit der Erstinstallation Ihrer Sicherheitsanlage kombiniert werden. Gerne informiert Sie unser Vertrieb über die Kosten, Bedingungen und Termine für technische Schulungen.
- Support** Sie benötigen schnelle Hilfe? Unser technischer Support ist **Montag bis Donnerstag zwischen 8.00 bis 17.00 Uhr oder am Freitag bis 15.00 Uhr** telefonisch zu erreichen. Schulungen und technischer Support können per E-Mail, Telefon oder nach Absprache per Videokonferenz (Microsoft-Teams) erfolgen.

Technischer Support: **heddier electronic GmbH**
support@heddier.com
Tel. +49 (0) 2864 95 178-0

- Wichtig!** **Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen die Funktionen aller installierten Komponenten.** Das ist wichtig, um Abweichungen im Betrieb und mögliche Fehler frühzeitig zu erkennen. Fertigen Sie ein Überprüfungsprotokoll an und archivieren Sie dieses. Die Überprüfung kann vom Auslösen eines Testalarms bis hin zur Kontrolle der Funkstrecken und der Batteriespannungen reichen. Im Rahmen unserer Schulungen informieren wir Sie über das genaue Vorgehen.

Die **heddier electronic GmbH** behält sich vor, abweichende Servicevereinbarungen mit Museen, Sammlungen, Privatsammlern und anderen Institutionen zu treffen. Diese Vereinbarungen können besondere Leistungen, Reaktions- und Reparaturzeiten beinhalten. Alle Vereinbarungen dieser Art sind schriftlich zu formulieren und gegenseitig zu unterzeichnen. Mündliche Zusagen, die über die normale Nutzung unserer Systeme und Unterstützung hinausgehen, sind erst nach schriftlicher Bestätigung gültig.